



Foto: Landkreis Barnim/Bachmann

26.07.2022 17:53 CEST

Bildungslandschaft im Ausbau

Staatssekretär Steffen Freiberg zu Besuch im Barnim

Am Freitag, den 22. Juli 2022, besuchte Brandenburgs Staatssekretär für Bildung, Jugend und Sport, Steffen Freiberg, den Landkreis Barnim. Gemeinsam mit Landrat Daniel Kurth und Barnims Sozialdezernentin Silke Nessing tauschte er sich vor Ort über aktuelle und künftige Herausforderungen in den Bereichen Bildung und Kita aus.

Staatssekretär Steffen Freiberg: „Gute Bildung braucht die verlässliche

Zusammenarbeit zwischen der kommunalen Familie und dem Land. Arbeitsgespräche und Besuche von Einrichtungen vor Ort, dienen dem offenen Austausch, stärken die guten Beziehungen und vertiefen das gegenseitige Verständnis.“

Die Entwicklung der Schullandschaft sei eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben für den Landkreis Barnim, erklärte Landrat Kurth im Gespräch mit dem Staatssekretär. „Der Barnim gewinnt insbesondere auch bei jungen Familien zunehmend an Attraktivität. Der vermehrte Zuzug in den metropolnahen Raum ist eine sehr positive Entwicklung, die uns zugleich aber auch dazu auffordert, die entsprechenden Infrastrukturen nachhaltig auszubauen.“

In erster Linie bedeute das, die aktuell bereits angespannten Schulkapazitäten deutlich zu erweitern, verdeutlichte der Landrat in einem kursorischen Überblick zu dem ambitionierten Schulbauprogramm, zu dem sich der Landkreis auf Grundlage des zuletzt im Barnimer Kreistag beschlossenen Kindertagesstättenbedarfs- und Schulentwicklungsplan für die Jahre 2022 bis 2027 verpflichtet hat. Dieses sieht den Bau von bis zu fünf weiterführenden Schulen in den kommenden Jahren vor. Mit einem prognostizierten Investitionsbedarf von rd. 350 Millionen Euro sowie den damit verbundenen logistischen Herausforderungen sei dies eine gewaltige Aufgabe, betonte der Landrat.

Vom Bau neuer Schulen bis zur Digitalisierung des Schulbetriebs stünden das Land und die Kommunen derzeit vor gleich mehreren großen Herausforderungen bestätigte der Staatssekretär. Daraus würden sich zugleich erhebliche Synergiepotenziale ergeben, die es über Vernetzung und Austausch zu erschließen gelte.

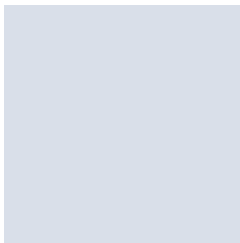
Im Anschluss besuchte der Staatssekretär die Stadt Bernau bei Berlin. Gemeinsam mit Bürgermeister André Stahl besichtigten der Staatssekretär, der Landrat und die Sozialdezernentin des Landkreises den nahezu fertiggestellten Bau der neuen Kita „Sternekieker“ im Blumenhag. Auf dem Gelände einer ehemaligen Sternwarte entsteht eine hochmoderne Kindertagesstätte für bis zu 170 Kinder. Ein Highlight wird im oberen Geschoss die 4 Meter hohe Himmels-Beobachtungskuppel samt Teleskop werden.

Abschließend stand ein Besuch der Jugendbildungsstätte Kurt Löwenstein in

Werneuchen auf dem Programm. Vor Ort führte Bildungsreferent Marc Rüdiger durch die Einrichtung und gab einen Überblick zu den Angeboten der Bildungsstätte. Neben Seminaren der außerschulischen politischen Bildung gehören dazu u.a. internationale Begegnungen, Fortbildungen für Aktive der Jugendhilfe sowie diverse Freizeitmöglichkeiten.

Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann
Pressekontakt
Pressesprecher
pressestelle@kvbarnim.de
03334 214-1703